

Kriterien zur Vergabe der Startplätze Team-Finale Hessenslam 2026

Im Rahmen der Organisation des Hessenslams 2026 wird das Orga-Team die eingegangenen Bewerbungen der hessischen Teams für das Team-Finale sichten und auf Grundlage folgender Kriterien für die Vergabe der Startplätze für das Team-Finale vornehmen. Ziel ist es, die Vielfalt und Lebendigkeit der hessischen Poetry-Slam-Szene möglichst gut abzubilden und bei der Vergabe fair zu sein.

Für das Team-Finale können sich ausschließlich Teams selbst anmelden. Eine Anmeldung durch Veranstaltungen oder Slam-Master:innen ist nicht möglich. Anders als in den Einzelwettbewerben geht es beim Team-Finale nicht um die Repräsentation einzelner Slam-Veranstaltungen. Ein angemeldetes Team tritt daher für sich selbst an und nicht stellvertretend für einen bestimmten Slam.

Beispielsweise meldet sich das Team „Wild & Wilder“ als Team „Wild & Wilder“ an – nicht als Team „Wild & Wilder“ für den „Wild-Slam“ oder eine andere Veranstaltung.

1. Bewerbungsfrist

Maßgeblich für die Berücksichtigung ist der fristgerechte Eingang der Bewerbung bis einschließlich zum 02.08.2026. Vor dem Hintergrund unterschiedlicher organisatorischer Strukturen können Bewerbungen, die innerhalb von 48 Stunden nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingegangen sind, ausnahmsweise ebenfalls berücksichtigt werden. Ein Anspruch auf Berücksichtigung besteht in diesen Fällen jedoch nicht.

2. Team

Ein Team im Sinne dieser Kriterien besteht aus mindestens zwei Personen, die gemeinsam mit selbst verfassten Texten auftreten. Alter, Geschlecht oder andere persönliche Merkmale der Teammitglieder:innen sind für die Anerkennung als Team nicht relevant. Die präsentierten Texte müssen gemeinschaftlich von den beteiligten Teammitglieder:innen verfasst worden sein. Der Vortrag kann sowohl gemeinsam als auch in einzelnen Passagen durch einzelne Teammitglieder:innen erfolgen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des jeweils gültigen Regelwerks des HESSENSLAM.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung ist nur dann möglich, wenn das Team die Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt. Diese sind dem Dokument „Teilnahmebedingungen Team-Finale Hessenslam 2026“ zu entnehmen.

3. Mindestbestehen

Für Teams ist kein Mindestbestehen erforderlich. Die Zusammensetzung und Fortführung von Teams kann von sehr unterschiedlichen persönlichen, organisatorischen und künstlerischen Umständen abhängen und ist häufig von Veränderungen geprägt. Da sich Lebenssituationen, Verfügbarkeiten und kreative Konstellationen im Laufe der Zeit ändern können, wird für die Teilnahme am Team-Finale keine bestimmte Dauer des gemeinsamen Bestehens vorausgesetzt.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)

4. Startplatz Gewinner:in Hessenslam Team-Finale 2025

Das titelverteidigende Team des HESSENSLAM Team-Finales 2025 erhält unabhängig vom regulären Bewerbungsverfahren einen garantierten Startplatz. Voraussetzung hierfür ist, dass das Team zum Zeitpunkt der Anmeldung weiterhin besteht und in einer mit dem Titelgewinn vergleichbaren Konstellation am Wettbewerb teilnehmen kann.

5. Awareness und Sicherheit

Ziel ist es, einen möglichst sicheren Raum für Slammer:innen, Organisierende und Publikum zu schaffen. In diesem Sinne gilt:

- Es dürfen keine Anhaltspunkte für Fehlverhalten im Sinne unseres Code of Conduct vorliegen. [Code of Conduct zu finden im Dokument "Code of Conduct PSNH" und unter poetryslamnordhessen.de
- Sollten glaubhafte und nachgewiesene Hinweise auf einen Verstoß oder mehrere Verstöße vorliegen, behalten wir uns vor, ein Team auszuschließen.

6. Hintergrund der Kriterien

Die Vergabe der Startplätze für das Team-Finale folgt anderen Grundsätzen als die Vergabe der Startplätze für die Einzelwettbewerbe. Da Teams nicht von Veranstaltungen oder Slam-Master entsendet werden, steht hier nicht die Repräsentation einzelner Poetry-Slam-Veranstaltungen im Vordergrund. Stattdessen möchten wir Teams berücksichtigen, die bereits gemeinsam künstlerisch gearbeitet haben und als Team öffentlich in Erscheinung getreten sind.

Gleichzeitig ist uns bewusst, dass Teamkonstellationen im Poetry Slam häufig dynamisch sind und sich aus sehr unterschiedlichen kreativen und persönlichen Zusammenhängen entwickeln. Die Kriterien sollen daher sicherstellen, dass tatsächlich als Team gearbeitet wird, ohne dabei bestimmte Entstehungswege, Organisationsformen oder Teamgrößen zu bevorzugen.

Unser Ziel ist es, die Vielfalt der Team-Szene innerhalb des Poetry Slams abzubilden und sowohl etablierten als auch neueren Formationen eine faire Möglichkeit zur Teilnahme am HESSENSLAM zu eröffnen.

7. Nachrückverfahren

Teams, die keinen direkten Startplatz erhalten, können auf einer Nachrücker:innen-Liste geführt werden. Sollte ein Startplatz frei werden, wird die Liste entsprechend berücksichtigt.

Sollte ein Team auf seinen Startplatz verzichten, seine Teilnahme zurückziehen oder aus anderen Gründen nicht antreten können, rückt ein Team von der Nachrücker:innen-Liste nach. Ein Nachrücken ist grundsätzlich bis einen Monat vor der Veranstaltung möglich.

7.1 Mehr Startplätze als zu berücksichtigende Teams

Im Fall von mehr regulären Startplätzen als zu berücksichtigenden Teams, die sich innerhalb der Bewerbungsfrist beworben haben, wird die Nominierungsberechtigung nach Beständigkeit vergeben (Reduzierung der erforderlichen Anzahl der seit Gründung stattgefundenen Auftritte bzw. Wettbewerbe um eine Veranstaltung).

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



Sollten nach Ablauf der Bewerbungsfrist mehr Startplätze als Bewerbungen vorhanden sein, wird ggf. die Bewerbungsfrist verlängert, ansonsten verfallen die nicht belegten Startplätze.

7.2 Mehr zu berücksichtigende Teams als reguläre Startplätze

Im Fall von mehr zu berücksichtigenden Teams als regulären Startplätzen wird eine Nachrücker:innen-Liste erstellt.

Die Startplätze werden in diesem Fall nach folgenden Kriterien vergeben:

1. Fristgerechter Eingang der Bewerbung.
2. Wohnort der Auftretenden (alle Teammitgliedern sind mit Wohnsitz in Hessen hat Vorrang vor Teams mit Teammitgliedern aus anderen Bundesländern).
3. Anzahl gemeinsam absolvierter Auftritte.
4. Losen bei identischen Voraussetzungen/Erfüllung der vorherigen Kriterien.

7.3 Reihenfolge der Nachrücker:innen-Liste

Die Reihenfolge der nachrückenden Teams richtet sich nach folgenden Kriterien und der nachstehenden Reihenfolge:

1. Fristgerechter Eingang der Bewerbung.
2. Wohnort der Auftretenden (alle Teammitgliedern sind mit Wohnsitz in Hessen hat Vorrang vor Teams mit Teammitgliedern aus anderen Bundesländern).
3. Anzahl gemeinsam absolvierter Auftritte.
4. Losen bei identischen Voraussetzungen/Erfüllung der vorherigen Kriterien.

Die betreffenden Teams werden über ihre Platzierung auf der Nachrücker:innen-Liste informiert.

Stand der Vergabekriterien 18.07.2026

Die von Änderungen betroffenen Punkte wurden farblich hervorgehoben.

